

PRESSE-INFORMATION



Impact des DFF wächst

Deutsches Flachdisplay-Forum mit größtem Stand auf der Display Week

Pforzheim, 25. Juni 2018. Groß, größer, DFF: Auch in diesem Jahr organisierte das Deutsche Flachdisplay-Forum e. V. (DFF) erfolgreich den German Pavilion auf der Display Week der Society for Information Display (SID). Das größte Displayevent des Jahres verzeichnete erneut eine Besucherrekordzahl. Der German Pavilion war dabei der flächenmäßig größte Stand.

Unter dem Motto „von Machern für Macher“ war das DFF durch Unternehmen aus den Bereichen Forschung, Produktion und Anwendung vertreten. Dieser Querschnitt der gesamten Vielfalt der deutschen Display-Industrie informierte über neuste Trends und Technologien sowie insbesondere über Display-Innovationen aus Deutschland. Besonders positiv ist dabei aufgefallen, dass die technischen Standards, die DFF-Mitglieder vorleben und gestalten, zunehmend Anerkennung finden und stellenweise im Gespräch sind, in internationale Standards übernommen zu werden.

„Natürlich war auch das Networking ein großes Plus der Display Week. Allein das Programm bestätigte dessen wachsende Bedeutung. So gab es neben technischen Vorträgen eigene Networking-Events. Das DFF konnte daher in allen Belangen punkten: Sowohl inhaltlich, technisch als auch aus Sicht unseres Netzwerkes“, erklärt Prof. Karlheinz Blankenbach, Vorsitzender des DFF. „Wir freuen uns sehr, dass das Interesse am DFF als auch an seinen etablierten und Neu-Mitgliedern wächst. Wir haben uns daher entschlossen den German Pavilion im nächsten Jahr erneut zu vergrößern.“

Über das DFF:

Das Deutsche Flachdisplay-Forum (DFF) wurde 2000 als Forum innerhalb des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA) gegründet. Heute bilden die ca. 80 Mitglieder die Wertschöpfungskette elektronischer Displays für professionelle Anwendungen wie beispielsweise Automobil, Industrie, Medizintechnik und E-Signage ab. Von Materialien über Display-Hersteller, von Elektronik über Interface zu Software sowie Evaluierung, Messtechnik, Distribution und Anwendung. Dies ermöglicht untereinander geschäftliche Chancen durch Networking und Informationsaustausch. Das Ziel des DFF ist es, durch unternehmensübergreifende Aufklärung eine Katalysatorfunktion für die Geschäfte einzelner Mitglieder und zur ersten Anlaufstelle (one-stop-shop) für Displayfragen für Unternehmen aus aller Welt zu werden. Ende 2014 wurde das Forum in einem eingetragenen Verein übergeführt, um die Flexibilität für seine Mitglieder nicht nur in Bezug auf Dienstleistungen zu erhöhen.

Weitere Informationen:

Deutsches Flachdisplay-Forum e.V. (DFF)

Prof. Dr. Karlheinz Blankenbach, 1. Vorsitzender DFF, Tiefenbronner Str. 65, 75175 Pforzheim, Germany

Tel.: +49 (0) 7231 28-6658, Fax: +49 (0) 7231 28-6060

Email: [president\(at\)displayforum.de](mailto:president(at)displayforum.de), Internet: www.displayforum.de

Pressekontakt:

Konzept PR GmbH, Agentur für Public Relations

Simon Federle, Leonhardsberg 3, 86150 Augsburg, Germany

Tel.: +49 (0) 821 34300-19, Fax: +49 (0) 821 34300-77

E-Mail: [s.federle\(at\)konzept-pr.de](mailto:s.federle(at)konzept-pr.de), Internet: www.konzept-pr.de